

Herausgegeben von Patrick Rössler

E*,OH,,,Boari
Klaus Beck

Joachim Höflich

Klaus Kamps

Wolfgang Schweiger

Andreas Werner

Werner Wirth

yyf Research

Band 6

Frank-Michael Rommert

Hoffnungsträger Intranet

Charakteristika und Aufgaben
eines neuen Mediums
in der internen Kommunikation

Inhalt

Ungleichgewichtsmanagement und Interne Kommunikation

Vorwort von Gebhard Rusch.	7
1 Einleitung . . . . .	.11
1.1 Zur Aktualität der Kommunikation per Intranet . . . . .	.11
1.2 Vorgehen und theoretische Verortung. . . . .	.14
2 Wirklichkeit als Konstrukt . . . . .	.18
2.1 Zum Verhältnis von Wirklichkeit und Realität. . . . .	.18
2.2 Viabilität statt Korrespondenz. . . . .	.23
2.3 Die Wirklichkeit des Unternehmens. . . . .	.24
3 Unternehmen als soziale Systeme. . . . .	.27
3.1 Zum Begriff des sozialen Systems. . . . .	.28
3.2 Prozesse und Strukturen. . . . .	.42
3.2.1 Prozesse. . . . .	.43
3.2.2 Strukturen. . . . .	.45
3.3 Die Umwelt(en) sozialer Systeme. . . . .	.47
3.4 Die Mitarbeiter. . . . .	.52
3.5 Innerbetriebliche Kommunikation. . . . .	.57
4 Kommunikation als Spezialfall sozialer Kopplung. . . . .	.60
4.1 Terminologische Präzisierungen. . . . .	.60
4.1.1 Daten, Informationen und Wissen. . . . .	.60
4.1.2 Multimedia. . . . .	.62
4.2 Kritik des tradierten Verständnisses von Kommunikation als Mittel zur Botschaftsübertragung. . . . .	.64
4.3 Konstruktivistisch-systemtheoretisches Verständnis von Kommunikation . .	.68
4.4 Kommunikationsmodelle in der Diskussion von Aspekten innerbetrieblicher Kommunikation. . . . .	.74
5 Potentielle Charakteristika des Quartärmediums Intranet . . . . .	.81
5.1 Erste Vorbemerkung: CoTnputereinsatz in Unternehmen. . . . .	.81
5.2 Zweite Vorbemerkung: Zum »Medium« Intranet. . . . .	.85
5.3 Medienspezifisches potentielles Charakteristikum 1: Hypermedialität. . .	.90

5.4	Medienspezifisches potentiell	Charakteristikum 2: Adaptivität bzw. Adaptierbarkeit	. . . . . 95
5.5	Medienspezifisches potentiell	Charakteristikum 3: Interaktivität.	. . . . .98
6	Mögliche Aufgaben von Intranets		. . . . .101
6.1	Aufgabe 1: Ausbildung gemeinsamer Wirklichkeitskonstruktionen unterstützen.		. . . . .103
6.2	Aufgabe 2: Gestaltung der System-Umwelt-Beziehungen unterstützen		. . .106
6.3	Aufgabe 3: Organisationsentwicklung begleiten: Struktur-entwicklungen fördern und Prozeßmodifikationen unterstützen		. . . 110
6.4	Aufgabe 4: Prozesse beschleunigen.		. . . . .120
6.5	Aufgabe 5: Lernprozesse fördern.		. . . . .127
7	Zusammenfassung und Ausblick		. . . . .139
	Literaturverzeichnis		. . . . .143
	Bücher und Aufsätze		. . . . .143
	Internetseiten		. . . . .157
	Abbildungsverzeichnis		. . . . .158
	Abkürzungsverzeichnis		. . . . .159
	Stichwortverzeichnis		. . . . .160